



Tagung zur Produktion hochwertiger Agrar- und Forstprodukte in Schwellen- und Entwicklungsländern

Göttingen. Am 15. September 2011 laden das Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung und das Burckhard-Institut der Georg-August-Universität Göttingen zu einer Tagung unter der Überschrift „Organization of sustainable high-value food chains for agricultural and forest products“ nach Göttingen ein. Die Tagung findet von 9:30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek statt. Um eine kurze Anmeldung wird gebeten.

Die Erzeugung hochwertiger Agrar- und Forstprodukte in Schwellen- und Entwicklungsländern für die Märkte der Industriestaaten sind Gegenstand der Tagung am 15. September. Beispiele aus dem agrarwirtschaftlichen Bereich sind u.a. Schnittblumen, Gemüse sowie Fisch und Fischprodukte. Im forstwirtschaftlichen Bereich liegt das Augenmerk z.B. auf medizinischen Pflanzen, Kräutern, Wildblumen, Pilzen und anderen Produkten. Diese Entwicklung eröffnet den Erzeugerländern größere Wertschöpfungspotentiale und neue Chancen für die ländliche Entwicklung, wirft aber auch Fragen auf hinsichtlich der nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen, der Organisation der neuen Wertschöpfungsketten sowie ihres Beitrags zur ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltigen Entwicklung der Erzeugerländer.

Im Rahmen des Workshops können Wissenschaftler, Studierende, Vertreter von Nichtregierungsorganisationen und Unternehmen über ausgewählte Wertschöpfungsketten aus der Perspektive der Entwicklungs- und Industrieländer diskutieren. Schwerpunkte der Analyse sind die Strukturen und Organisation der betrachteten Wertschöpfungsketten, Aspekte der ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit aus Sicht der Erzeugerländer (z.B. Beitrag zur Reduzierung ländlicher Armut) und Industrieländer (u.a. CO₂-Bilanzen, neue Geschäftsfelder für KMU).

Die Tagung findet am **15.09.2011 im Seminarraum der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek in Göttingen** statt und gibt vor



allen Unternehmen die Möglichkeit, ihr Verständnis für die neu etablierten Wertschöpfungsketten zu verbessern und im Gespräch mit Experten aus dem In- und Ausland neue Geschäftschancen im Bereich differenzierter Agrar- und Forstprodukte aus „highvalue“-Wertschöpfungsketten auszuloten.

Tagungsprogramm

- Ab 9:30 Uhr Eintreffen der Gäste
- 10:00 Uhr Eröffnung durch Prof. Dr. Ludwig Theuvsen
- 10:20 Uhr *“The rise of food safety and quality standards in global value chains: implications for producers in developing countries”* Jun.-Prof. Meike Wollni, University of Göttingen
- 11:10 Uhr *„Governance and upgrading in high-value chains of non-timber forest products: The case of shea in Ghana“* Kai Scholz, University of Frankfurt
- 11:50 Uhr *„Overview of the FairWild Standard and certification scheme“* Bryony Morgan, FairWild Foundation (UK)
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr *„Market Opportunities for Small-Scale Forest Owners and Producer-Groups“* Mariska Przyklenk, TransFair e.V.
- 14:20 Uhr *„Coffee specialities from EL PUENTE - How our coffee makes the difference?“* Juliane Palm, EL PUENTE
- 15:00 Uhr *“Hidden Resources: Improving Livelihoods while Conserving Biodiversity.”* Marilyn Minderhoud-Jones, Agromisa
- 15:30 h Ende der Tagung

Die Teilnahme ist für Pressevertreter kostenfrei. Um eine kurze Anmeldung bei Frau Dr. Anja Voss (avoss@uni-goettingen.de) wird gebeten.

Kontakt:

Dr. Anja Voss
Georg-August-Universität Göttingen



Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung
Platz der Göttinger Sieben 5
37073 Göttingen
Tel.: 0551-39 4858
Fax: 0551-39 4621
avoss@uni-goettingen.de